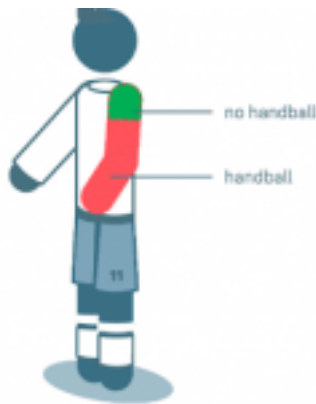


Die neu beschlossenen Regeln 2020/21

8. April 2020 2 Von IG SCHIEDSRICHTER



Das IFAB hat folgende Regeländerungen für die nächste Saison beschlossen, die ab dem 1. Juni 2020 gelten sollen (aber vermutlich nicht für dann noch laufende Wettbewerbe). Das Regelwerk für die kommende Saison (in englisch).

Regel 1

Die Torpfosten und die Querlatte können eine Kombination aus den vier Grundformen sein.

Regel 10

Gelbe Karten und Ermahnungen werden nicht ins „Elfmeterschießen“ übertragen.

Regel 11

Absichtliches Handspiel eines Abwehrspielers gilt als „absichtliches Spielen“ für Abseits.

Wenn der Spieler mit einem absichtlichen Handspiel den Ball zu einem Angreifer weiterleitet, ist das Abseits aufgehoben.

Regel 12

Handspiel: Die Grenze zwischen Schulter und Arm wird als die Höhe des unteren Endes der Achselhöhle definiert.

Ein „versehentliches“ Handspiel eines angreifenden Spielers (oder eines Mitspielers) wird nur dann bestraft, wenn es „unmittelbar“ vor einem Tor oder einer klaren Torchance auftritt.

Ein Torhüter kann eine Gelbe Karte erhalten oder des Feldes verwiesen werden (Rote Karte), wenn er den Ball ein zweites Mal nach einer Spielfortsetzung (z.B. Torschuss, Freistoß usw.) „unrechtmässig“ berührt, auch wenn die Berührung mit der Hand/dem Arm erfolgt.

Jedes Vergehen (nicht nur ein Foul), das „einen vielversprechenden Angriff behindert oder stoppt“, sollte zu einer Gelben Karte führen.

Ein Spieler, der die vorgeschriebene Distanz von 4 Metern bei einem Schiedsrichterball nicht einhält, erhält eine Gelbe Karte.

Wenn der Schiedsrichter Vorteil laufen lässt oder einen „schnellen“ Freistoß für ein Vergehen zulässt, das „einen vielversprechenden Angriff behindert oder gestoppt“ hat, wird die Gelbe Karte nicht gegeben.

Regel 14

Ein Vergehen des Torhüters wird nicht bestraft, wenn ein Strafstoß das Tor verfehlt oder vom Tor abprallt (ohne Berührung durch den Torwart), es sei denn, das Vergehen wirkte sich eindeutig auf den Schützen aus.

Der Torhüter wird für den ersten Verstoß ermahnt; für jeden weiteren Verstoß wird er mit einer Gelbe Karte verwarnt.

Der Schütze wird bestraft, wenn Torhüter und Schütze genau zur gleichen Zeit gegen die Regeln verstoßen.

Klarstellung

Wenn der Torhüter bei einem Abstoß oder Freistoß den Ball nach oben „lupft“ und ein Mitspieler den Ball mit dem Kopf / der Brust zurückspielt, damit der Torhüter ihn fangen kann, wird die Ausführung wiederholt; es gibt keine Disziplinarstrafe (es sei denn, dies geschieht ständig).

Das [Regelwerk](#)